

## Was an Themen im „Fennek“ für Erwachsene drinsteckt:

- **Kreislauf des Lebens, der Generationen:** Abschied und Aufbruch aus dem Elternhaus und Neubeginn eines eigenen Lebens, Lehr- und Wanderjahre, Loslassen von Kindern, Fremdsein und Heimischwerden, Rückkehr als Erwachsener
- **Fuchsarten der Welt als Metapher für Menschenrassen der Welt**  
Fennek als Vertreter der kleinsten Fuchsart und innerhalb seiner Familie wiederum der Kleinste bewusst als Hauptfigur Grundmotiv „Die ersten werden die letzten sein, die Schwächsten die Stärksten ...“
- **Geschwisterkonstellation** (Fennek, der Jüngste, der sich zu kurz gekommen fühlt, aber spezielle Begabungen hat, die er für andere einsetzt) Kap. 1+2
- **Thema Wasser**, Wassermangel (Länder, wo Wasser vom Himmel fällt) Kap.3
- **Konkurrenz von anderen Fuchsarten** (Rotfuchse, die Städte heimsuchen und dort alles wegfressen) Seite 13
- **Leitmotiv: Loslassen der Kinder**, die ausziehen: Kap.3 durch Fenneks Mutter, Kap 17.Abschied von Blanka (S. 66/67 Zusammenfassung von Abschieden im Bild, Kap. 21 Abschied von Rob, Kap. 27. Abschied vom Sohn Filu)
- **Abschiede aller Art und Abschiedsrituale:** Fennek/Mutter, Fennek/Blanka, Fennek/Rob S.80, Fennek/Filu; Rituale: Singen, Mond anschauen
- **Leitmotiv Mond:** verbindend, da überall auf Welt sichtbar, Ruhe und Schutz der Nacht mit Mond und Sternen viele Nachtszenen und Bilder, Bild S. 56/57 die Stadtlichter machen die Nacht zum Tag, was Fennek nicht mag
- **Leitmotiv eigene Liedchen:** tröstet, drückt Gefühle aus und erleichtert; im weiteren Sinn Authentizität und Kreativität zu leben wagen, hier sind Kinder oft noch unverdorben und Vorbild für Erwachsene
- **Stärke der Kindlichkeit:** Fenneks Naivität, zu sich selber stehen, seinen Weg gehen, eigene Liedchen zu singen wagen (im ganzen Text, Fenneks Grundcharakter), alles noch neu sehen, vorurteilslos, fragend
- **Ruhm und Anerkennung als Lebensziel:** Kap.4 der Sänger, der später wieder auftaucht, ab Kap.11 Blanka, die Karriere machen will, ein Star werden als Eiskunstläuferin

- **Reichtum, Geldgewinn als Lebensziel:** Matrose Kap.8, der Fennek fängt zum Verkaufen, S.94 Gespräch Fennek-Matrose übers Geschäftemachen, Blanka, die berühmt und reich werden will mit ihrer Kunst, S.101 Sänger, der Fennek für Band möchte als Attraktion zum Geldmachen, Hafenkatz: Mäusefänger vermitteln/verraten; Definition Geld S.60 im Streit Fennek-Blanka
- **Spontane Hilfsbereitschaft unterwegs (Freunde finden, teils mit Schattenseiten):** Meister mit Esel S.21, Kap.4 Tee vom Berber im Café, S.25/Kap.6 Frau mit Hut nimmt ihn in Tasche, Zeit bei Rob Roth ..., Segler aus Spass (als Geschenk für Enkel), negativ: Hafenkatz, die ihn für Geld verrät
- **Migration weltweit:**  
Süd Richtung Nord: Fennek, Fenneks Familie in Zoo?, später Fenneks Sohn Filu  
Nord Richtung Süd: Frau mit Hut, zuerst unfreiwillig, dann aus Sympathie für immer; Blanka für Karriere in Stadt; verschiedene Motive für Auszug und Rückkehr;  
Bildmotiv fliegende Wildgänse und Schiffe verstärken das Motiv.  
Nord-Südkonflikt: Wo ist das Leben besser? Dazu Bild S. 12/13
- **Leitmotiv: Sich gefangen fühlen (Bild: Käfig S.32, Zoo S.95) und flüchten, verweigern, seinen Weg suchen und gehen** im Käfig wie Fennek, als Haustier des Seglers oder als Model für Touristen:  
Figuren, die wie Fennek weiterziehen: Matrose, Frau mit Hut, Sänger, Fenneks Familie, Blanka  
Figuren, die bleiben und ausharren: Rob Roth  
Einzig, der auszieht und nach langem Prozess zurückkehrt zu seinen Wurzeln ist die Hauptfigur Fennek.
- **Leitmotiv Seidenschal/Geschenk:** Schafft Verbindung, Wiedererkennen, Gutes
- **Bildung** als Basis für ein besseres Leben, Illetrismus: Matrose Kap.10/S.40 Flaschenpost und S.93 mit eigenem Geschäft, Fenneks Lernen bei Rob in Kap.18;S.69
- **Leben in der Stadt,** wo die meisten Menschen wohnen in Kap.15+16, Stadt als Karriereort, Überfluss, aber auch Lärm, Hektik, Gewimmel, künstliche Beleuchtung macht Nacht zum Tag S.56/57, versch. Haltungen gegenüber Stadtleben: Rob und die Stadtfüchse profitieren vom Überfluss, Blanka macht dort Karriere, Fennek scheut die Grossstadt
- **Heimweh, Sehnsucht:** Kap.18/19, Bild S.76 (Zukunftstraum)

- **Zärtlichkeit, Zuneigung:** 53, 74, 79, 98, 99, 103, 107 (im Bild)
- **Erwachsenwerden, neue Freunde (Fenny) finden und alte wieder neu** (Kap.25 ff); neuer Blickwinkel auf das Kindheitsdorf, veränderte Dimensionen S.89 Text
- **Kreislauf der Generationen** (Fennek in der Vaterrolle mit Filu S.105), im Schlussbild S.108 der Kreislauf und Rückblick
- **PS(S.109) als Grundhaltung, Grundmotiv:** Wer offen andere angeht, findet Freunde und trotz ständigen Abschieden und Gefahren ein Stückchen vom Glück.

Marbeth Reif, April 2012